

"Ecce! Pater Patriae, Pax publica, cura, Salusque,
 Libertatis Atlas, Turris athena Fide:
 Ingenio Phöbus, dominatur Pectore Consus, NB
 Maiestas oculis, promicat ore Charis:
 An non ter felix Respublica, terque Beata
 Cuius tam felix Iura Beatus obit!

NB. Consus, Consiliorum DEVS.

Original - AH 45, 2^V und 3

4

1740

"DILEANATIO¹ CUJUSDAM AULAE [WEINGARTENHOF] EXTRA PORTAM NOVAM
 [NEU- ODER BAARERTOR] URBIS TUGII SITAE, NUNC PER-
 TINENTIS ... EQUITI AURATO BEATO JACOBO [ANTONIO]
 ZURLAUBEN DE GESTELLENBURG, BENEFICIATO"

1) Am untern Rand der Vermerk "delineavit B[eat] f[idel] Z[ur]l[auben]".

AH 45, 5 - Blatt 5^F leer - Abb. s. am Schluss von AH 45

5

[1615 v. Mai]

A

EHEVERSPRECHEN ZWISCHEN MARTIN WIDMER EINERSEITS UND BARBARA
 RAST ANDERSEITS

Der "Jungling" Martin Widmer, ehelicher Sohn des Beat W i d m e r
 von Zug, einerseits und des "Jacoben V i l l i n g e r s seligen Zu
 Aettjschwyll Meyenberger Ampts Eeliche nach todt gelassene Wittfrouwen Barba-
 rra Rastin Am andern theil, Mitt sonderm Vorwissen unnd bewilligung beider-
 syths Ehrliebenden Vatter unnd Vogts mit nammen ... Beaten Widmers und Ammann
 Hannss R a s t e n. Ouch mit hüllff und bywissen der ... Herren Schultheis-
 sen Hanss Jacoben L e t t e r s, Schülzenmeisters Hannssen H u b e r s,
 Melchior E s c h e n b a c h e r s unnd Hannssen H a f f n e r s, Alle
 Burgern und Sesshaften Zug. Amman Jacoben H a r t t m a n s, Amman Peter
 S u t h e r s, Jacoben V i l l i n g e r s unnd Jacoben R a s t s, alle Zu
 Hochdorff unnd Ebersolen, derselben beiden theilen ... Bystehndern, Vettern,

Schwägern, fründen und Verwandten, Ein Heürath und gemachelschafft dess Heiligen und würdigen Sacraments der Ehe. nach ordnung der Heiligen Catholischen Kilchen, Abgeredt, volzogen unnd mit volgenden bedingten wortten und Arthicklen beschlossen."

- 1.) Solle Martin Widmer "gemelte ... Rastin Zum ... Sacrament der Ehe. mit Mund und handt nemmen. und das selbig Zu füegecklicher Zyt nach Christenlicher Catholischer ... ordnung bestettigen" lassen.
- 2.) Soll und will Beat Widmer seinen Sohn "in synem gewirb Zu stellen und geben Einhundert Kronen bares gelt, auch sy beide Junge Ee Lüth Zu Imm in syn Husshallttung nemmen, unnd so Lannng Jhnen gevellig syn mag also by sich behallten." Möchten die Eheleute über kurz oder lang eine eigene Haushaltung führen, so verpflichtete sich Beat Widmer, ihnen eine Stube und eine Kammer sowie den nötigen Hausrat zu überlassen. "Dannethin wann sich gefüegte dass er [Beat Widmer] und syn ... Eefrouw Barbara Th r i n c k l e r i n, Alls beide Elltern, von Gott dem Allmechtigen uss dissem Jammerthal wurden berüefft, So solle Allssdann dissem synem Sohn Martin, Jr Huss in der Statt Zug sampt der Hannffpündten und gartten, wie sy dann solliches ... selbs ouch ... besessen, Zu einem voruss und vortheil Angeschlagen und Zugefallen syn Benamtlichen umb Sechshundert guldin gülltt, doch ... solle er Martin dann von sollichem Vortheil den er daby empfachen und nemmen mag, synes Bruders Jacoben [W i d m e r] seligen Kinndern (Allss dem anderen synem Sohn) hinuss geben unnd Zu hannden stellen ... [300] guldin gülltt." Die ganze übrige Verlassenschaft sei ohne weitere Bevorzugung des einen oder andern Kindes gleichmässig aufzuteilen. "Doch so welte es der Vatter ..."¹

1) Hier bricht der Text ab.

Konzept, von Ammann Konrad III. Zurlauben. Auf Blatt 7^x hat Zurlauben einige Blumen gezeichnet. - AH 45, 6-7 - Blatt 7^v leer